



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

<https://www.landmaschinenschule.de/kontakt-anfahrt/>



Kooperation

- Blühpakt Bayern des StMUV
- Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn
- Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)

Seethalerstraße 6

83410 Laufen

Telefon +49 8682 8963-0

www.anl.bayern.de

Praxistag mit Maschinenvorführung

Tagungsort

Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn

Am Lurzenhof 3K

84036 Landshut

Leitung

Stefanie Riehl, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag: entfällt

Verpflegung laut Detailprogramm: 25 €

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:

www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Anmeldung

Melden Sie sich bitte über den folgenden Link

an: <https://eveeno.com/291090163>

Titelbild

Oben: Schonendes Mähen und Mähgut-
Abräumen mit modernen Einachser-
Geräteträgern

Unten: Mähgut-Schwaden mit
Kammschwadern an einem Schlepper /
Stefanie Riehl, ANL



Lebendiges Stadtgrün:
Praxis der insekten-
freundlichen
Mähtechnik

ANL

113/26

24. Juni 2026
Landshut

Aktuelle Informationen und Praxistipps zum Thema „Insektenfreundlichen Mähtechnik“

Die Vorträge greifen aktuelle Fragen rund um das Thema „Ökologische Mahd“ auf: Worauf achten bei der Pflege von Mähwiesen, Straßenrändern und Blühflächen? Welche Technik ist insektenfreundlich? Welche Unterstützung und Förderung gibt es? Außerdem präsentieren wir aktuelle Praxisprojekte mit Tipps für Bauhöfe und für die Maßnahmenumsetzung.

Am Nachmittag werden Maschinen und Geräte mit innovativer Technik und einem Mehrwert für die Natur präsentiert. Praktiker und Hersteller zeigen live verschiedene Techniken vom Mähen bis zur Abfuhr. Wir informieren Sie über insektenfreundliche Mähgeräte und die jeweiligen Kosten für Anschaffung, Arbeitsgänge und Instandhaltung. Bei sehr schlechtem Wetter findet die Maschinenvorführung indoor statt.

Die Veranstaltung richtet sich an Praktiker und Praktikerinnen der Landschafts- und Grünpflege, insbesondere an Mitarbeitende von Bauhöfen sowie Landwirte und Landwirtinnen und Mitarbeitende von Garten- und Landschaftsbaubetrieben. Weitere Zielgruppen sind Beraterinnen und Berater der Umwelt- und Landwirtschaftsverwaltung, Mitarbeitende von Landschaftspflegeverbänden sowie kommunale Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen.

Hinweis: Die Vortragsblöcke umfassen jeweils Vortrag und Diskussion.

Bitte achten Sie auf wetterangepasste Schuhe und Kleidung, insbesondere auf Sonnen- und Mückenschutz.

Mittwoch, 24. Juni 2026

09:00 Uhr

Anmeldung mit Begrüßungskaffee

09:30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Christian Beckmann, Leiter der Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn
Stefanie Riehl, ANL
Barbara Pressel, Blühpaktberaterin Niederbayern

09:50 Uhr

Ökologisches Mähmanagement:

Welche Stellschrauben gibt es? Welche Mähgeräte sind geeignet?

Franziska Schorr, Bayerische Landesanstalt für Weinbau- und Gartenbau, Veitshöchheim (LWG)

10:10 Uhr

Mähmanagement:

Arbeitsabläufe im Bauhof gut organisiert!

Thomas Schreiner, Bauhofleiter, Stadt Eggenfelden

10:30 Uhr

Wie die kommunale Zusammenarbeit gelingt, erläutert am Projekt „Blühende Kläranlage“

Konrad Ettengruber, ehem. Betriebsleiter der Kläranlage, Stadt Abensberg

10:50 Uhr

Projektförderung am Beispiel des Projekts „Insektenfreundliche Rottal-Inn“

Rainer Blaschke, Landschaftspflegeverband Rottal-Inn

11:10 Uhr

Zusammenfassung und Diskussion

Stefanie Riehl, ANL

11:45 Uhr **Mittagessen in der Cafeteria**

12:45 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Landmaschinenschule

Nach einer kurzen Einführung in das Exkursionsgebiet informieren wir Sie über Inhalte und Ablauf der Maschinenvorführung. Die Maschinenvorführung in der „Ochsenau“ erreichen wir nach einem kurzen Fußmarsch. Fabian Hertrich, Gebietsbetreuer Isartal, Landkreis Landshut
Stefanie Riehl, ANL

13:15 Uhr

Maschinenvorführung

An fünf Stationen stellen Praktiker aus der Landschaftspflege und Maschinenhersteller verschiedene Maschinen und Geräte zum biodiversitätsschonenden Mähen, Schwaden und zum Abtransport vor. Der Fokus liegt dabei auf dem Einsatz für den kommunalen/öffentlichen Bereich. Dabei kommen handgeführte Maschinen, aber auch kleinere Anbaugeräte für den Schlepper zum Einsatz. Darüber hinaus gibt es Informationen über Wartungsintensität bzw. Instandhaltungsmaßnahmen.

Die Teilnehmenden werden in Gruppen aufgeteilt. Die Gruppen wechseln jeweils nach 30 Minuten von einer Station zur nächsten.

15:50 Uhr

Verabschiedung

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung